

Wettstar.de – 35. Preis der Deutschen Einheit – 5. Rennen – 13:20 Uhr

Am 3. Oktober 1990 wurde der Preis der Deutschen Einheit, damals unter dem Patronat von Zino Davidoff, erstmals in Berlin-Hoppegarten gelaufen. George Augustus gewann für Scheich Mohammed Al Maktoum, im Training in Irland bei John Oxx, mit Johnny Murtagh im Sattel. Seitdem hat das Rennen seinen Charakter stets behalten, es war immer ein Gruppe-III-Rennen über 2000 Meter am 3. Oktober.

35. Wettstar.de – Preis der Deutschen Einheit Gruppe III – 55.000 Euro – 2000 Meter – 3j. u. ältere

Starterliste

1 ATOSO (59kg), 6j. Wallach	v. Giuliani-Albara	GAG: 88,5 kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Ingolf Heinecke	Sarka Schütz, Neuenhagen	Alexander Pietsch

In diesem Rennen vor zwei Jahren Zweiter, vor zwölf Monaten Vierter, in dieser Saison läuft es noch nicht so gut, zeigte seine beste Leistung im April als Vierter im Preis von Dahlwitz, tritt hier als Außenseiter an.

2 PETIT MARIN (59kg), 6j. Wallach	v. Flamingo Fantasy-Pongal	GAG: 93kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Dirk von Mitzlaff	Marcel Weiß, Mülheim/Ruhr	Thore Hammer-Hansen

Läuft bereits zum vierten Mal im Preis der Deutschen Einheit, 2022 Sieger, 2023 Fünfter, 2024 Dritter, lief gerade wieder in Baden-Baden als Dritter (hinter Quest The Moon) ein gutes Rennen, gehört mit dem Champion im Sattel zum engeren Favoritenkreis.

3 QUEST THE MOON (59kg), 9j. Wallach	v. Sea The Moon-Questabella	GAG: 96kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Salzburg-Erben	Sarah Steinberg, München	Rene Piechulek

Mit neun Jahren der mit Abstand älteste Teilnehmer im Feld, Vorjahressieger, der in der laufenden Saison erneut zu großer Form aufgelaufen ist, siegte in Gr. III-Rennen in Hamburg und Baden-Baden (gegen mehrere heutige Konkurrenten), enthusiastisch wie eh und je, hat auf seiner Idealdistanz erneut erste Chancen.

4 KOFFI KICK (57,5kg), 6j. Stute	v. Zarak-Koffi Angel	GAG: 90kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Rennstall Darboven	Henk Grewe, Köln	Leon Wolff

Bahnspezialistin, in Hoppegarten bei vier Starts ungeschlagen, siegte hier im Sommer und danach auch in Baden-Baden jeweils in Listenrennen für Stuten, muss jetzt einen erneuten Sprung bewältigen, was ihr angesichts ihrer glänzenden Form durchaus zuzutrauen ist, eine interessante Teilnehmerin

5 DELGARDO (57kg), 3j. Hengst	v. Best Solution-Delegation	GAG: 91kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Bergholz	Andreas Wöhler, Gütersloh	Eduardo Pedroza

Listen Sieger im Mai in Düsseldorf, blieb im Deutschen Derby als Elfter deutlich unter den Erwartungen, korrigierte das mit einem souveränen Erfolg in einem Auktionsrennen über 2000 Meter in Hannover, diesmal wird natürlich mehr verlangt, doch kann er zeigen, ob er wirklich zur Spitzengruppe seines Jahrgangs gehört.

6 EAGLE EMBLEM (57kg), 3j. Hengst	v. Sea The Moon-Eithaar	GAG: 92,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Dr. Christoph Berglar	Waldemar Hickst, Köln	Martin Seidl

Schien im Frühjahr auf Derby-Kurs zu sein, war Vierter im Derby-Trial (Gr. III) in Baden-Baden, gab danach in Hamburg in dem von Quest The Moon gewonnenen Gr. III-Rennen eine enttäuschende Vorstellung, hat seitdem pausiert, momentan nicht einfach zu beurteilen.

7 SANTAGADA (55,5kg), 3j. Stute	v. Soldier Hollow-Salve Venezia	GAG: 93,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Park Wiedingen	Peter Schiergen, Köln	Adrie de Vries

Erfolgreich in bereits drei Gruppe III-Rennen, in diesem Jahr über jeweils 1600 Meter in Köln und Hamburg, Sechste nach wenig unglücklichem Rennverlauf im Preis der Diana (Gr. I), zuletzt Vierte über 2400 Meter auf Gr. II-Ebene in Baden-Baden, heutige Strecke sollte ihr besser passen, ist keineswegs aus der Welt.

Sparkassen - BBAG Auktionsrennen – 4. Rennen – 12:34 Uhr

52.000 Euro - 1400 Meter - 3j.

1 DHITJARI (60kg), 3j. Hengst	v. Mehmas-Democracy	GAG: 90,5 kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Ebbesloh	Peter Schiergen, Köln	Leon Wolff

Dritter im Mai in den German 2000 Guineas (Gr. II) in Köln, lief danach mehrfach schwächer, noch am vergangenen Sonntag in Köln Dritter in einem Gr. III-Rennen über 1400 Meter, wird erstaunlich schnell wieder aufgeboten, steht nach Klasse schon etwas über der Konkurrenz, der Stalljockey sitzt jedoch auf Springtime.

2 DRAGON MAGIC (60kg), 3j. Hengst	v. Soldier Hollow-Dhaba	GAG: 79,5 kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Park Wiedingen	Yasmin Almenräder, Mülheim	Nina Baltromei

Sieger des Auktionsrennens über 1600 Meter in Hamburg, blieb danach in Düsseldorf unter Form, korrigierte dies mit einem Ausgleich III-Sieg unter der heutigen Reiterin in Baden-Baden, hat erste Chancen, muss jedoch das höchste Gewicht tragen.

3 BACARDA (58,5kg), 3j. Stute	v. Areion-Brit Wit	GAG: 78kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Garden Lounge	Janina Reese, Hannover	Wladimir Panov

In dieser Saison in Auktionsrennen eine feste Größe, Zweite in Hamburg und Dresden, Siegerin in Düsseldorf, versuchte sich danach in einem Listenrennen in Baden-Baden, blieb dort im Mittelfeld stecken, hier ist es wieder einfacher.

4 LADY SAHARA (58,5kg), 3j. Stute	v. Counterattack-Lady Jacamira	GAG: 77kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Karlshof	Henk Grewe, Köln	Thore Hammer-Hansen

Weiterer Dauergast in Auktionsrennen, Dritte in Hamburg, Zweite in Düsseldorf, war dort gerade Dritte in einem Ausgleich III, sollte hier wieder mitmischen. Platzierung ist in jedem Fall im Bereich des Möglichen.

5 VIVE EN FORET (58kg), 3j. Wallach	v. Waldpfad-Vive en liberte	GAG: 71kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Raffelberger Hof	Jean-Pierre Carvalho, Mülheim	Adrie de Vries

Läuft ständig in die Geldränge, doch ist er bei nunmehr zwölf Starts noch ohne Sieg, lief zuletzt immer über kürzere Distanzen, fällt wohl eher in die Kategorie "chancenreicher Außenseiter".

6 WONDER BOY (58kg), 3j. Hengst	v. Waldpfad-Whishawizz	GAG: 75kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Syndikat Rapido	Peter Schiergen, Köln	Esentur Turganaaly Uulu

Zweijährig Sieger in München und Vierter in einem Listenrennen in Pisa/Italien, konnte daran in diesem Jahr so recht nicht anknüpfen, löste jedoch gerade eine kleine Aufgabe über 1900 Meter in Saarbrücken, nicht sicher, ob die kürzere Distanz so sein Ding ist, dritte Wahl des Stalles.

7 ICE BABY (57,5kg), 3j. Stute	v. Dream Ahead-Ivanka	GAG: 73kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall tmb	Jean-Pierre Carvalho, Mülheim	Rene Piechulek

Zweijährig Siegerin über 1000 Meter in München, war danach Dritte in einem Auktionsrennen für Stuten in Baden-Baden, wechselte im Frühjahr von Sarah Steinberg zum jetzigen Trainer, die jüngsten Formen waren wenig aufregend.

8 SYMPATHIE (57,5kg), 3j. Stute	v. Make Believe-Shiramiyna	GAG: 71kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Lieselotte Meyer zu Reckendorf	Marcel Weiß, Mülheim	Sean Byrne

War im vergangenen Jahr Zweite in einem Auktionsrennen in Dortmund, wechselte im Winter von Markus Klug in den aktuellen Stall, 2025 erst zweimal gelaufen, zuletzt Zweite in Leipzig über 1300 Meter, könnte hier in die Platzierung laufen.

9 DISTOR (57kg), 3j. Hengst	v. Too Darn Hot-Diatrife	GAG: 71kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Röttgen	Maxim Pecheur, Köln-Heumar	Martin Seidl

Schon im vergangenen Jahr zeigte er bei zwei Starts solide Leistungen, auch diese Saison erst zweimal gelaufen, setzte sich gerade in Leipzig knapp gegen Sympathie durch, hat bestimmt noch Luft nach oben und gehört in die engere Wahl.

10 SPRINGTIME (56,5kg), 3j. Stute	v. No Nay Never-Survey	GAG: 75kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Ittlingen	Peter Schiergen, Köln	Andrasch Starke

Stark verbesserte Stute, siegte bei ihrem zweiten Start Anfang August in Düsseldorf, war danach in einem Ausgleich III über 1400 Meter in Baden-Baden nicht zu schlagen, trägt ein günstiges Gewicht und gehört zum engsten Favoritenkreis.

11 ROYAL ICE (55kg), 3j. Hengst	v. Areion-Rock my World	GAG: 69,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
SARL Plersch Breeding	John David Hillis, München	Michael Cadeddu

Nach seinem Debütsieg im Mai in München hat er bei weiteren Starts, ob im Auktionsrennen in Hamburg oder in Handicaps, nicht mehr überzeugen können, wird es erneut schwer haben.

12 VICKY (54,5kg), 3j. Stute	v. Dabirsim-Victhur	GAG: 70,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Thomas Jander	Stefan Richter, Dresden	Jozef Bojko

Hat in Frankreich mehrere gute Leistungen gezeigt, erster Sieg gerade über 1600 Meter in München, sollte Luft nach oben haben, Chancen auf eine Platzierung hat sie in jedem Fall.

13 ALASKA LADY (54kg), 3j. Stute	v. U S Navy Flag-Al Quintana	GAG: 65kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Oberlausitz	Stefan Richter, Dresden	Lilli-Marie Engels

Sieglose Stute, die in dieser Saison bereits in drei Auktionsrennen am Start war, dort zumindest kleine Platzgelder verdienen konnte, das dürfte ihr Ziel auch diesmal sein, geht einmal mehr als Außenseiterin an den Ablauf.

14 PHILHARMONIE (52,5kg), 3j. Stute	v. Areion-Philippa	GAG: 62kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall ATIS	Jutta Mayer, München	Michal Abik

Trägt das niedrigste Gewicht, hat aber auch das niedrigste Rating aller Teilnehmer, immerhin hat sie schon gewonnen, Anfang August einen Ausgleich IV für Amateure auf der Heimatbahn, danach blieb sie auf dieser Ebene aber zweimal unplatziert.

Die Viererwette

6. Rennen

Guido Göbels Viererwette

Wie fast immer, so gehe ich auch bei dieser Viererwette mit meiner bevorzugten Strategie heran. Zwei Pferde als „Stellpferde“ auf die ersten vier Plätze durchziehen, und dann in der Kombi vier Pferde dazu. Das sind 144 Wetten, somit kostet mein Schein bei einem Grundeinsatz von 0,5 Euro 72 Euro. Meine Steller habe ich schnell gefunden, es sind Quick and Wild (1), der in der vergangenen Woche in Köln noch gut lief, und Quiara (7), die ohnehin nur gute Leistungen kennt. In die Kombi nehme ich Sky Emperor (2), Newkidontheblock (3), Zaukhan (4) und Desika (6) dazu. Ich hoffe, dass ich mit dieser Wette treffen kann.



DER WETTSCHEIN

Wettart	Rennen
Sieg	1 2 3 4 5
Platz	6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20
Sieg/ Platz	
Zweier	
Dreier	
Vierer	
2/4	
Einsatz in Euro	
0,75	1 1,5 2
3 5 10 20 50	
100 200 500	
Kombi	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 A
	144 x 0,50 € = 72 €

Thomas Adams Viererwette

Ich gehe in diesem Rennen mit Trainer Andreas Wöhler, der zwei Pferde unter Order hat. Aus dem Duo entscheide ich mich für Quiara (Nr. 7) als Stellpferd. Die Stute hat mir zuletzt schon sehr gut gefallen und ich denke, dass sie hier das zu schlagende Pferd sein sollte. Ich stelle sie daher fest auf Position eins. Auf den Rängen zwei, drei und vier markiere ich zwei Pferde. Henk Grewe greift mit dem am vergangenen Sonntag auf Rang zwei gelaufenen Quick and Wild (1) an und Desika (6) aus dem Rennstall von Eva Fabianova zeigte zuletzt, dass sie im Handicap zurechtkommt. In die Kombination kommen dann noch Wöhlers zweiter Starter Koffi Esprit (9) und der Guest aus Tschechien Zaukhan (4). Das sind dann 12 Wetten, die mich 6 Euro kosten.



DER WETTSCHEIN

Wettart	Rennen
Sieg	1 2 3 4 5
Platz	6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20
Sieg/ Platz	
Zweier	
Dreier	
Vierer	
2/4	
Einsatz in Euro	
0,75	1 1,5 2
3 5 10 20 50	
100 200 500	
Kombi	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 A
	12 x 0,50 € = 6 €

DIE VIERERWETTE DER EXPERTEN

Hans-Ludolf Matthiessen

- Wettstar
1. Night Empress (11)
 2. Quiara (7)
 3. Desika (6)
 4. Newkidontheblock (3)



Patrick Bücheler

- Sport-Welt
1. Quiara (7)
 2. Quick and Wild (1)
 3. Koffi Esprit (9)
 4. Desika (6)



Vanessa Schridde

- Sport-Welt
1. Quick and Wild (1)
 2. Sky Emperor (2)
 3. Quiara (7)
 4. Newkidontheblock (3)



Katja Warmbier

- Sport-Welt
1. Sky Emperor (2)
 2. Night Empress (11)
 3. Quiara (7)
 4. Desika (6)



präsentiert von

**GARANTIERT
AUSZAHLUNG
10.000 EURO**

NACHGEFRAGT BEI DEN AKTIVEN

Henk Grewe

1 QUICK AND WILD: Quick and Wild wird schnell wieder aufgeboten. Er ist am Sonntag gut gelaufen, mit ein bisschen mehr Unterstützung und einem besseren Rennverlauf hätte er da schon gewinnen können. Er sollte erste Chancen haben.



Roland Dzubasz

**2 SKY EMPEROR,
11 NIGHT EMPRESS:** Sky Emperor macht einen Abstecher auf etwas kürzere Distanz, er hat gute Formen zur Hand, seine Marke kann er, bei schnellem Rennverlauf ist er vielleicht wieder im Endkampf. Night Empress lief nach der Pause als Vierte vernünftig, mit dem leichten Gewicht kann sie überraschen.



Oliver Schnakenberg

3 NEWKIDONTHEBLOCK: Es ist ein offenes Rennen. Newkidontheblock kann in solchen Rennen aber immer nach vorne Laufen. Die letzte Form war ein Ausrutscher und daran sollte er nicht gemessen werden.



Miroslav Kaspar

4 ZAUKHAN: Zaukhan liefert fast die ganze Saison über konstante Ergebnisse. Hoffentlich wird er dies auch in Deutschland bestätigen. Wir probieren zum ersten Mal Seitenblender aus.



Katja Gernreich

5 SHOKO LADY: Shoko Lady soll ihre letzte Leistung hier korrigieren.



Eva Fabianova

6 DESIKA: Desika war zuletzt nur von Elegant Lips geschlagen und sollte wieder im Endkampf zu finden sein.



Andreas Wöhler

**7 QUIARA,
9 KOFFI ESPRIT:** Quiara soll sich für die knappe Niederlage bei ihrem letzten Start rehabilitieren. Für Koffi Esprit wünsche ich mir einen etwas besseren Rennverlauf als zuletzt.



Daniel Paulick

8 HURRIKAN ROOS: Hat letzte Woche in Dresden gewonnen, wir hoffen, dass sie die sehr kurze Pause gut wegsteckt und eine gute Leistung abrufen kann.



Dominik Moser

10 KANE ORE: Wir gehen diesmal auf eine etwas längere Distanz, damit das am Anfang nicht so schnell ist, sie ist gut drauf.



Quiara

Foto: galoppfoto.de



Die Viererwette

8. Rennen

Guido Göbels Viererwette

Das letzte Viererwettenrennen der Saison in Hoppegarten hat es noch einmal in sich. 16 Starter und fast alle haben Form. Das ist schon eine brutal schwere Aufgabe für den Wetter, doch das bedeutet im Umkehrschluss, dass es ganz sicher eine hohe Quote geben wird. Erneut stelle ich zwei Pferde auf die Plätze eins bis vier und nehme vier Pferde in die Kombi dazu. Meine Bankpferde sind Mariano (2), der in Leipzig überlegen gewann, und Ally McMagic (8), die ihre gute Verfassung noch in Baden-Baden unter Beweis stellte. In die Kombispalte kommen dann Elegant Lips (1), die frische Siegerin Flying Sonya (6), der polnische Gast Jarek Star (10) und der alte Haudegen Orkan von Marlow (11).



DER WETTSCHEIN

Wettart	Rennen
Sieg	1 2 3 4 5 6 7
Platz	8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20
Sieg/ Platz	
Zweier	
Dreier	
Vierer	
2/4	
Einsatz in Euro	
0,75 1 1,5 2	
3 5 10 20 50	
100 200 500	
Kombi	1 2 3 4 5 7 8 9 10 12 13 14 15 16 17 18 19 20 A
	144 x 0,50 € = 72 €

Thomas Adams Viererwette

Ultraschwer, dieses Rennen. 16 Pferde stehen im Programm, da geht es nur mit zwei Stellern, wenn man überhaupt eine Chance haben will. Ich werde Ally McMagic (Nr. 8) und Mariano (2) auf den Plätzen eins bis vier markieren. Erstgenannte scheiterte in Iffezheim nur an einer formstarken Dreijährigen, zweitgenannter ist stark gesteigert und gewann drei seiner letzten fünf Rennen. Vor allem bei ihm sehe ich keinen Grund, warum er nicht unter die ersten vier Pferde laufen sollte. In die Kombination kommt Freak (3), der wie Mariano drei seiner letzten fünf Rennen für sich entscheiden konnte. Dazu nehme ich dann noch Elegant Lips (1), Flying Sonya (6), Orkan von Marlow (11) und Inci (16). Der Schein kostet 120 Euro.



DER WETTSCHEIN

Wettart	Rennen
Sieg	1 2 3 4 5 6 7
Platz	8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20
Sieg/ Platz	
Zweier	
Dreier	
Vierer	
2/4	
Einsatz in Euro	
0,75 1 1,5 2	
3 5 10 20 50	
100 200 500	
Kombi	1 2 3 4 5 7 8 9 10 12 13 14 15 16 17 18 19 20 A
	240 x 0,50 € = 120 €

DIE VIERERWETTE DER EXPERTEN

Hans-Ludolf Matthiessen

Wettstar

1. Inci (16)
2. Orkan von Marlow (11)
3. Elegant Lips (1)
4. Attention Rocket (5)



Patrick Bücheler

Sport-Welt

1. Inci (16)
2. Mariano (2)
3. Flying Sonya (6)
4. Ally McMagic (8)



Vanessa Schridde

Sport-Welt

1. Elegant Lips (1)
2. Ally McMagic (8)
3. Freak (3)
4. Flying Sonya (6)



Katja Warmbier

Sport-Welt

1. Inci (16)
2. Flying Sonya (6)
3. Ally McMagic (8)
4. Rose of England (13)



NACHGEFRAGT BEI DEN AKTIVEN

Eva Fabianova

1 ELEGANT LIPS: Elegance Lips hat es mit den Kilos nicht leicht. Und die kurze Starterfolge stört auch ein bisschen. Aber sie ist frisch, sehr gut drauf und hat ihr letztes Rennen auch sehr gut verkraftet. Da der Rennverlauf zuletzt auch etwas unglücklich war, haben wir schon Hoffnung.



Daniel Paulick

2 MARIANO: Hat sehr schön in Leipzig gewonnen und ist in Hoppegarten Bahn- und Distanzseiger, er sollte nochmal gut laufen.



Frank Fuhrmann

9 LIMBO DANCER: Limbo Dancer hat über knapp 3.000 Meter gewonnen und hatte danach in Berlin einen schlechten Rennverlauf. Da her hoffe ich bei besserem Rennverlauf auch auf ein besseres Laufen.



Die Redaktion zu

3 FREAK: Bahnsieger, der nicht gerade häufig startet und nun wieder aus einer Pause seit Juni kommt, gewann ebenfalls drei seiner letzten fünf Rennen.

13 ROSE OF ENGLAND: Trainingsgefährtin von Freak, ist gut in Form, allerdings war sie als Dritte in Köln knapp fünf Längen hinter Flying Sonya.

Die Redaktion zu

4 SHENMI: Kommt aus einer Pause seit Juni, gewann zwei ihrer letzten drei Rennen, kam nach Besitzwechsel von Bohumil Nedorostek zu jetziger Trainerin.

Yasmin Almenräder

5 ATTENTION ROCKET: Attention Rocket hat eine ordentliche Form, mit der sie wieder gute Möglichkeiten haben sollte. Es ist aber natürlich ein kopfstarkes Feld und dabei hängt einiges auch vom Rennverlauf ab.



Waldemar Hickst

6 FLYING SONYA: Flying Sonya hat beim letzten Mal gewonnen, hat dafür drei Kilo Aufge wicht bekommen. Ich hoffe, dass sie damit zureckkommen wird. Dann wird sie auch gut laufen.



Roland Dzubasz

7 OCEAN SUN, 16 INCI: Ocean Sun legte in einem kleinen Rennen die Maidschaft ab, sie müsste eine Chance haben unter den ersten drei ins Ziel zu kommen. Inci zeigte



Anna Schleusner-Fruhriep

11 ORKAN VON MARLOW: Orkan von Marlow war in diesem Jahr schon ein paar Mal Zweiter. Es sind viele Pferde im Rennen, aber vielleicht reicht es mal wieder zu einem Sieg, aber es ist leider fast zu kurz für ihn.



Marko Megsner

12 KILWORTH KATE: Sie hat ja gerade erst gewonnen, sie hat es nun mit 3 Siegauf gewicht schwerer, bei gutem Rennverlauf hoffen wir, Geld zu verdienen.



Katja Gernreich

14 MISTER SPEAKER: Mit Mister Speaker gehen wir nun auf eine bessere Distanz zurück und wir versuchen es mit Seitenblendern. Bei insgesamt 16 Pferden ist es nicht leicht.



Sarka Schütz

15 GEM: Gem ist gut drauf aber mit Startbox 16 bei 16 Pferden ist es alles andere als leicht.



präsentiert von

**GARANTIERT
AUSZAHLUNG
10.000 EURO**